



# HESSISCHER LANDTAG

17. 10. 2022

## Kleine Anfrage

**Dr. Frank Grobe (AfD) und Heiko Scholz (AfD) vom 22.06.2022**

### **Informationsverständnis der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung – Teil II und Antwort**

**Chef der Staatskanzlei**

#### **Vorbemerkung Fragesteller:**

Die Ausgabe der „Neue Züricher Zeitung“ vom 07.02.2021 enthält einen Artikel mit dem Titel „Die Bundeszentrale für politische Bildung soll die Deutschen ausgewogen und unideologisch informieren – schön wär’s“ (vgl.: → <https://www.nzz.ch/international/bundeszentrale-fuer-politische-bildung-inideologischer-schieflage-ld.1599958>). Darin werden verschiedene Indizien aufgeführt, welche zusammengenommen begründete Zweifel an der politischen Ausgewogenheit der Handlungspraxis der Bundeszentrale für politische Bildung aufkommen lassen. So wird etwa die Aufstockung des Mitarbeiterstamms um 59 Stellen „für den Kampf gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus“ angeführt, welche zu seiner Verdoppelung gegenüber dem Jahr 2013 führen wird. Die organisatorische Struktur der o. g. Bundeszentrale lasse zudem einen nicht geringen Einfluss politischer Kräfte auf ihr Personal sowie ihre Inhalte erkennen; ihr Kuratorium setze sich z. B. „aus 22 Mitgliedern des Bundestages zusammen und kontrolliert die Arbeit der Bundeszentrale“. Einen Schwerpunkt der Bundeszentrale stelle der „Der Kampf gegen rechts“ dar, wofür bereits die Anzahl der aktuellen Publikationen zu diesem Thema (35) im Vergleich zu denen aus den Bereichen „Linksextremismus“ (4) oder „Islamismus“ (22) spreche und der im Jahr 2021 mit Finanzmitteln in Höhe von etwa 105 Mio. € versehen sei im Vergleich zu 38 Mio. € im Jahr 2013. Der Verfasser des o. g. Zeitungsartikels kommt zu dem folgenden Fazit: „Die ideologische Schiefelage der Bundeszentrale [für politische Bildung] ist evident“. Angesichts dieser Umstände halten wir es für geboten, die diesbezüglichen Verhältnisse bei der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) zu eruieren.

#### **Vorbemerkung Chef der Staatskanzlei:**

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung verfügt als relativ kleine Dienststelle nicht über eine Statistikstelle, die permanent empirisches Datenmaterial unter gleichen Parametern erhebt und verarbeitet. Insoweit ist darauf hinzuweisen, dass das in der Anlage enthaltene Datenmaterial infolge der individuellen Erfassung durch die Fachreferate nicht die Aussagekraft amtlicher Statistiken hat. Gleichzeitig ist zu beachten, dass die verausgabte Summe alleine keinen geeigneten Maßstab zur Beurteilung der Nachhaltigkeit vermittelter politischer Bildung darstellt.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Wie lauten jeweils die Anzahlen und prozentualen Quoten der angebotenen Seminare, finanzierten Veranstaltungen, erstellten Druckschriften, Unterrichtsmaterialien und hergestellten Filme der HLZ im Jahr 2021, welche sich den Kategorien politischer Linksextremismus, politischer Rechtsextremismus, Islamismus und Sonstiges zuordnen lassen?
- Frage 2. Mit Bezugnahme auf Frage 2. aus Teil I und auf Frage 1.: Welche Kosten sind jeweils für die Durchführung, Finanzierung bzw. Erstellung von Seminaren, Veranstaltungen, Druckschriften, Unterrichtsmaterial und Filme aus der unter 1. aufgeführten jeweiligen Kategorie im Jahr 2021 angefallen?

Die Fragen 1 bis 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam in der als Anlage 1 beigefügten Tabelle beantwortet.

- Frage 3. Der Netzseite des HLZ ist unter „Beutelsbacher Konsens“ zu entnehmen: „... Dasselbe gilt auch für politische Parteien, die Antisemiten in ihren Reihen dulden, erkennbare personelle Überlappungen in die rechtsradikale und rechtsextremistische Szene aufweisen und deren Abgeordnete bei Demonstrationen mitlaufen, bei denen offen der unter Strafe stehende Hitler-Gruß gezeigt wird. Dies kann im PoWi-Unterricht nicht nur kritisch angesprochen werden, dies muss kritisch angesprochen werden. ...“ Hat die Landesregierung Kenntnis darüber, welche politische Partei durch diese Merkmale charakterisiert wird? Falls nein: Wozu wird diese Merkmalskombination auf der Netzseite des HLZ aufgeführt?

Die o.g. Beschreibung bezieht sich nicht auf eine bestimmte Partei oder Gruppierung, sondern zielt auf alle Parteien oder Gruppierungen, auf die diese Merkmale zutreffen.

Frage 4. Auf welchen Abschnitten des politischen Spektrums sind nach Kenntnis der Landesregierung die Bewegungen „Letzte Generation“, „Extinction Rebellion“, „Fridays for Future“ und „Black Lives Matter“ mit jeweils welcher Begründung zu verorten?

Die hier genannten gesellschaftlichen und teilweise globalen Bewegungen sind in den letzten Jahren aufgrund bestimmter Ereignisse und Fragestellungen entstanden. Aufgrund ihrer Entstehung, Zusammensetzung und Struktur sind sie nicht in das klassische politische Spektrum einzuordnen.

Wiesbaden, 13. Oktober 2022

**Axel Wintermeyer**

**Anlage**

20/8683

Teil II Frage 1:

<b>Angebote Seminare/Veranstaltungen Anzahl gesamt</b>	<b>573</b>
Linksextremismus	33
politischer Rechtsextremismus	68
Islamismus	1
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	471
<b>Seminare/Veranstaltungen Quote</b>	
Linksextremismus	6%
politischer Rechtsextremismus	12%
Islamismus	0%
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	82%

<b>Angebote Sonstiges Anzahl gesamt</b>	<b>107</b>
Linksextremismus	0
politischer Rechtsextremismus	43
Islamismus	0
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	64
<b>Angebote Sonstiges Quote</b>	
Linksextremismus	0%
politischer Rechtsextremismus	40%
Islamismus	0%
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	60%

<b>Druckschriften (erstellt und angekauft) Anzahl gesamt</b>	<b>124706</b>
Linksextremismus	0
politischer Rechtsextremismus	8900
Islamismus	0
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	115806
<b>Druckschriften (erstellt und angekauft) Quote</b>	
Linksextremismus	0%
politischer Rechtsextremismus	7%
Islamismus	0%
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	93%

<b>hergestellte Unterrichtsmaterialien Anzahl</b>	<b>50</b>
Linksextremismus	0
politischer Rechtsextremismus	0
Islamismus	0
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	50
<b>hergestellte Unterrichtsmaterialien Quote</b>	
Linksextremismus	0%
politischer Rechtsextremismus	0%
Islamismus	0%
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	100%

<b>Filme/DVD's (produziert und angekauft) Anzahl gesamt</b>	<b>0</b>
Linksextremismus	0
politischer Rechtsextremismus	1
Islamismus	0
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	0
<b>Filme/DVD's (produziert und angekauft) Quote</b>	
Linksextremismus	0%
politischer Rechtsextremismus	100%
Islamismus	0%
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	0%

20/8683

Teil II

Frage 2:

<b>Durchführung, Finanzierung bzw. Erstellung von Seminaren/Veranstaltungen</b>	
Linksextremismus	24.278 €
politischer Rechtsextremismus	569.783 €
Islamismus	394 €
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	259.382 €

<b>Finanzierung bzw. Erstellung von Druckschriften</b>	
Linksextremismus	- €
politischer Rechtsextremismus	30.216 €
Islamismus	- €
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	341.561 €

<b>Finanzierung bzw. Erstellung von Unterrichtsmaterial</b>	
Linksextremismus	- €
politischer Rechtsextremismus	- €
Islamismus	- €
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	1.844 €

<b>Finanzierung bzw. Erstellung von Filmen</b>	
Linksextremismus	- €
politischer Rechtsextremismus	5.000 €
Islamismus	- €
Sonstiges (Förderung des demokratischen Bewusstseins, u.a)	- €